

Herr Gleß führte kurz in das Thema ein und verwies auf das für den 17.03.2020 geplante Bürgerforum.

Herr Müller (CDU-Fraktion) teilte mit, dass er die geplante Veranstaltung begrüße. Die Buisdorfer seien verunsichert und würden wissen wollen, wie es weitergehe. Man müsse versuchen, alle Buisdorfer miteinzubeziehen. Der Verein „Wir Buisdorfer“ sei sehr engagiert, repräsentiere jedoch nicht alle Buisdorfer.

Herr Züll (FDP-Fraktion) schloss sich dem an und ergänzte, dass man heutzutage bewusst von „Öffentlichkeitsbeteiligung“ spreche. Diese umfasse nicht nur Einwohner, sondern auch ansässige Gewerbebetriebe.